

# Rehabilitation und Integration

Mai 2014



Hasenberg  
Wohn- & Werkstätten

**TEILHABEANGEBOTE  
DER TAGESSTRUKTUR**

Hasenberg, 9205 Waldkirch  
071 434 61 61  
[www.heilsarmee-hasenberg.ch](http://www.heilsarmee-hasenberg.ch)



## Arbeitstraining

Das Arbeitstraining empfehlen wir

- für die gezielte Entwicklung der Arbeitsfähigkeit sowie der Fach- und Sozialkompetenzen als Vorbereitung auf eine Tätigkeit im Arbeitsmarkt.

### Zielgruppe

Das Arbeitstraining richtet sich an Frauen und Männer ab 16 Jahren, welche nach der beruflichen Abklärung ihre berufliche Arbeitsfähigkeit erweitern wollen, um anschliessend in den sekundären oder primären Arbeitsmarkt einzutreten.

### Dauer

3 Monate mit Verlängerungsmöglichkeit. 5 Tage-Woche. Tägliche Arbeitszeit 7-8 Stunden. Anschliessende berufliche Schritte im sekundären Arbeitsmarkt wie begleiteter Arbeitsplatz oder geschützter Arbeitsplatz sind bei uns möglich.

### Wirkungsziele

- erweitern der persönlichen Ressourcen des Ist-Zustandes der Arbeits- und Leistungsfähigkeit, Belastbarkeit, Arbeitsverhalten und der Motivation
- Erweitern der Arbeitsfähigkeit: Motivation, Konzentration, Selbständigkeit, Belastbarkeit, Lernfähigkeit und Sozialverhalten
- Potentialanalyse für weiterführende berufliche Schritte
- Erarbeiten und Aufzeigen beruflicher Einsatzmöglichkeiten
- Vorschläge für Anschlusslösung und weiteres Vorgehen

### Vorgehen / Methode

- Erfassen der Arbeitsfähigkeit mittels Standortgesprächen
- Einzelgespräche sollen mithelfen, das Bewusstsein über die Arbeitsmotivation zu klären
- Durch praktisches Arbeiten nach standardisierten Vorgaben gemäss den Zielvereinbarungen, erweitern von Konzentration, Selbständigkeit, Belastbarkeit, Lernfähigkeit und Sozialverhalten. Die Überprüfung findet durch regelmässige Standortgespräche statt.
- Anhand der Potentialanalyse werden die weiteren Entwicklungsschritte und Einsatzmöglichkeiten aufgezeigt

### Arbeitsfelder

Administration / Hotellerie / Montage / Verpackung / Holzverarbeitung / Industrieartikel / Landwirtschaft

### Aufnahmekriterien für das Arbeitstraining

- Zuweisung und Kostengutsprache durch die IV oder die Wohnortgemeinde oder eines anderen Kostenträgers
- Interesse und Motivation eine berufliche Massnahme zu absolvieren, bzw. bei Abklärung/Arbeitstraining die eigenen Kräfte nach Möglichkeit einzusetzen
- Interessierte sollten sich auf Deutsch verständigen können.
- Grundarbeitsfähigkeit und die Möglichkeit verwertbare Leistungen zu erbringen
- geregelte Wohnsituation und Selbständigkeit bei der Bewältigung alltäglicher Anforderungen
- Alter: ab 16 Jahre
- keine akute Krankheits- oder Suchtphase



## Begleiteter Arbeitsplatz

Den begleiteten Arbeitsplatz empfehlen wir

- als Tagesstruktur während der Suche nach einem Arbeitsplatz im primären Arbeitsmarkt
- zur Weiterentwicklung von Ressourcen
- zur begleiteten Stellensuche

### Zielgruppe

Begleitete Arbeitsplätze bieten wir für jüngere Klienten und Klientinnen, deren Eingliederung in den Arbeitsmarkt noch nicht erfolgt ist und welche noch keine Ausbildung absolvieren konnten, an. Ebenfalls ist der begleitete Arbeitsplatz eine Möglichkeit zur Neuorientierung für Klienten und Klientinnen welche frühzeitig aus dem Arbeitsmarkt ausgeschieden und auf der Suche nach einem neuen Arbeitsplatz sind. Dieses Angebot richtete sich an Nicht-IV-Rentner.

### Dauer

Die Anstellung am begleiteten Arbeitsplatz ist zeitlich nicht befristet. Mit dreimonatiger Probezeit, 35-40 Stundenwoche an 5 Tagen. Für externe Mitarbeitende ist ein Pensum von mindestens 3.5 Std notwendig.

### Wirkungsziele

- erweitern der persönlichen Ressourcen des Ist-Zustandes der Arbeits- und Leistungsfähigkeit, Belastbarkeit, Arbeitsverhalten und der Motivation
- Erweitern der Arbeitsfähigkeit: Motivation, Konzentration, Selbständigkeit, Belastbarkeit, Lernfähigkeit und Sozialverhalten
- Potentialanalyse für weiterführende berufliche Schritte
- Erarbeiten und Aufzeigen beruflicher Einsatzmöglichkeiten
- Unterstützen bei den Bewerbungsverfahren
- Vorschläge für Anschlusslösung und weiteres Vorgehen

### Vorgehen / Methode

- Erfassen der Ressourcen mittels Standortgesprächen
- Einzelgespräche sollen mithelfen, das Bewusstsein über die Arbeitsmotivation zu klären
- Durch praktisches Arbeiten nach standardisierten Vorgaben gemäss den Zielvereinbarungen, erweitern von Konzentration, Selbständigkeit, Belastbarkeit, Lernfähigkeit und Sozialverhalten. Die Überprüfung findet mittels mindestens monatlicher Standortgespräche statt.
- Anhand der Potentialanalyse werden die weiteren Entwicklungsschritte und Einsatzmöglichkeiten aufgezeigt
- Bewerbungen werden durch unsere Arbeitsagogen begleitet

### Arbeitsfelder

Administration / Hotellerie / Montage / Verpackung / Holzverarbeitung / Industriearbeit / Landwirtschaft

### Aufnahmekriterien für begleitete Arbeitsplätze

- Zuweisung durch die Wohnortgemeinde und Kostengutsprache durch die Wohnortgemeinde oder eines anderen Kostenträgers
- Motivation eine Arbeit in einem begleiteten Rahmen aufzunehmen
- Grundarbeitsfähigkeit und die Möglichkeit verwertbare Leistungen zu erbringen
- geregelte Wohnsituation und Selbständigkeit bei der Bewältigung alltäglicher Anforderungen
- Alter 18 – 65 Jahre
- keine akute Krankheits- oder Suchtphase



## Geschützter Arbeitsplatz

Den geschützten Arbeitsplatz empfehlen wir

- Für IV-Rentner und IV-Rentnerinnen als Tagesstruktur
- zur Weiterentwicklung oder Bewahrung von Ressourcen
- zur Vorbereitung auf den primären Arbeitsmarkt

### Zielgruppe

Für Klienten und Klientinnen, deren Eingliederung in den primären Arbeitsmarkt (noch) nicht möglich ist und welche die Aufnahmebedingungen erfüllen, bieten wir Arbeitsplätze im geschützten Rahmen an. Dieses Angebot richtet sich an IV-Rentner.

### Dauer

Die Anstellung am geschützten Arbeitsplatz ist zeitlich nicht befristet. Mit dreimonatiger Probezeit, 35-40 Stundenwoche an 5 Tagen. Für externe Mitarbeitende ist ein Pensum von mindestens 3.5 Std notwendig.

### Wirkungsziele

- Erweitern und Erhalten der persönlichen Ressourcen des Ist-Zustandes der Arbeits- und Leistungsfähigkeit, Belastbarkeit, Arbeitsverhalten und der Motivation
- Erweitern und Erhalten der Arbeitsfähigkeit: Motivation, Konzentration, Selbständigkeit, Belastbarkeit, Lernfähigkeit und Sozialverhalten
- Potentialanalyse für weiterführende berufliche Schritte
- Erarbeiten und Aufzeigen beruflicher Einsatzmöglichkeiten
- Unterstützen bei den Bewerbungsverfahren
- Vorschläge für Anschlusslösung und weiteres Vorgehen

### Vorgehen / Methode

- Erfassen der Ressourcen mittels Standortgesprächen
- Einzelgespräche sollen mithelfen, das Bewusstsein über die Arbeitsmotivation zu klären
- durch praktisches Arbeiten nach standardisierten Vorgaben gemäss den Zielvereinbarungen, erweitern von Konzentration, Selbständigkeit, Belastbarkeit, Lernfähigkeit und Sozialverhalten. Die Überprüfung findet mittels mindestens monatlicher Standortgespräche statt.
- Anhand der Potentialanalyse werden die weiteren Entwicklungsschritte und Einsatzmöglichkeiten aufgezeigt
- Bewerbungen werden durch unsere Arbeitsagogen begleitet

### Arbeitsfelder

Administration / Hotellerie / Montage / Verpackung / Holzverarbeitung / Industrieartikel / Landwirtschaft

### Aufnahmekriterien für geschützte Arbeitsplätze

- Person mit einer Psychische- und/oder Sucht- Beeinträchtigung.
- Bezug einer IV-Rente oder Anmeldung bei der IV
- Motivation eine Arbeit in einem geschützten Rahmen (Arbeit mit Leistungserwartung) aufzunehmen
- Grundarbeitsfähigkeit und die Möglichkeit verwertbare Leistungen zu erbringen
- geregelte Wohnsituation (kann auch in unserem Wohnheim sein) und Selbständigkeit bei der Bewältigung alltäglicher Anforderungen
- Gewährleistung einer stabilen, kontinuierlichen Begleitung und Beratung in sozialen und/oder psychiatrischen Fragen ausserhalb des Arbeitsplatzes
- Alter 18 – 65 Jahre
- keine akute Krankheits- oder Suchtphase



## Beschäftigung

Den Beschäftigungsplatz empfehlen wir

- als Tagesstruktur für pensionierte IV-Rentner oder für Klienten welche nicht mehr in den Arbeitsmarkt integriert werden können
- zur Bewahrung von Ressourcen eventuell können auch neue Ressourcen entwickelt werden

### Zielgruppe

Beschäftigungsplätze bieten wir für Klienten und Klientinnen, deren Eingliederung in den Arbeitsmarkt nicht möglich ist und für pensionierte IV-Rentner welche in unserem Wohnheim ihr Zuhause haben. Sie erhalten ein Taschengeld.

### Dauer

Die Beschäftigung in unserer Tagesstruktur ist zeitlich nicht befristet.

### Wirkungsziele

- Erhalten der persönlichen Ressourcen des Ist-Zustandes der Arbeits- und Leistungsfähigkeit, Belastbarkeit, Arbeitsverhalten und der Motivation
- Erhalten der Arbeitsfähigkeit: Motivation, Konzentration, Selbständigkeit, Belastbarkeit, Lernfähigkeit und Sozialverhalten

### Vorgehen / Methode

- Erfassen der Ressourcen mittels Standortgesprächen
- Durch praktisches Arbeiten erweitern von Konzentration, Selbständigkeit, Belastbarkeit, Lernfähigkeit und Sozialverhalten. Die Überprüfung findet mittels jährlicher Standortgespräche statt.

### Arbeitsfelder der Beschäftigung

z.B. Anfeuerhilfen herstellen, Verpackung, Umgebungsarbeiten

### Aufnahmekriterien für die Beschäftigung in der Tagesstruktur

- Zuweisung und Kostengutsprache durch die IV oder die Wohnortgemeinde oder eines anderen Kostenträgers
- Interesse und Motivation einer Beschäftigung nachzugehen
- Interessierte sollten sich auf Deutsch verständigen können.
- Grundarbeitsfähigkeit und die Möglichkeit verwertbare Leistungen zu erbringen
- geregelte Wohnsituation und Selbständigkeit bei der Bewältigung alltäglicher Anforderungen
- keine akute Krankheits- oder Suchtphase



## Tagesstätte

Die Tagesstätte empfehlen wir

- als Tagesstruktur für pensionierte IV-Rentner oder für Klienten welche nicht mehr im Angebot Beschäftigung sein möchten oder können
- zur Anregung und Unterstützung von individuellen und/oder gemeinsamen Aktivitäten

### Zielgruppe

Tagesstätteplätze bieten wir für Klienten der Altersgruppe 65+ und Klienten bis 65, deren psychischer oder physischer Zustand es nicht ermöglicht, im Angebot der Beschäftigung zu arbeiten.

Sie erhalten ein Taschengeld.

### Dauer

Die Heilsarmee Hasenberg bietet Menschen mit psychischer Beeinträchtigung und/oder Alkoholsucht die Möglichkeit, ihren Alltag von Montag bis Freitag von 09.00-11.30 und von 13.30-16.30 Uhr in der Tagesstätte zu verbringen. Bewohner verpflichten sich an der Teilnahme gemäss Wohnvertrag.

### Wirkungsziele

- Erhalten der persönlichen Ressourcen, im Rahmen der Alltagsbewältigung
- Erhalten oder Schaffen von Bezügen zu Ernährung, Sprache und Geschichten, Jahreszeiten und Natur
- Erhalten oder Steigern des Selbstwertgefühls, des Lebensinhaltes und des Lebenssinns
- Erhalten oder Schaffen sozialer Kontakte nach aussen

### Vorgehen / Methode

- Erfassen der Ressourcen mittels Standortgesprächen
- Durch direkte Teilhabe an diversen Aktivitäten erhalten und/oder erweitern die Teilnehmenden ihre Grundfähigkeiten (Konzentration, Selbständigkeit, Belastbarkeit, Lernfähigkeit und Sozialverhalten). Die Überprüfung findet mittels jährlicher Standortgespräche statt.

### Teilhabefelder der Tagesstätte

z.B. Hausdekoration, Musik, Bewegung, Anfeuerhilfen herstellen, Umgebungsarbeiten

### Aufnahmekriterien für die Tagesstätte in der Tagesstruktur

- Zuweisung und Kostengutsprache durch die IV oder die Wohnortgemeinde oder eines anderen Kostenträgers
- Interesse und Motivation einer Teilhabe/Beschäftigung nachzugehen
- keine akute Krankheits- oder Suchtphase

Vertiefte Informationen sind im Konzept Tagesstätte enthalten.





**Trägerschaft**

Genossenschaft Sozialwerk  
Laupenstrasse 5  
3001 Bern  
[www.heilsarmee.ch](http://www.heilsarmee.ch)

**Institution**

Heilsarmee Hasenberg  
9205 Waldkirch  
Tel. 071 434 61 61  
[www.heilsarmee-hasenberg.ch](http://www.heilsarmee-hasenberg.ch)